

# Catalina und der Bootloader der Vorgängerversion - klappt nicht ...

**Beitrag von „Werner\_01“ vom 10. Oktober 2019, 12:44**

Moin,

nachdem mich damals mein Update auf El Capitan fast verrückt gemacht hat, klappte der Umstieg auf Mojave ja wie im Schlaf.

Nun also Catalina - erstmal auf einer Testplatte ... und nichts klappt.

Ich habe mir zunächst gedacht, den bisherigen Boot-loader mit dessen kompletter Konfiguration zu übernehmen.

Das raucht mir ab bzw. bleibt hängen.

Einen aktuellen Bootloader in die EVI-Partition rein zu installieren und dann meine Config-plist dort einzusetzen klappt noch weniger.

Das Bild zeigt, wo und wie mir das Ganze mit dem alten Boot-Loader, der mit Mojave klappt, hängen bleibt.

Wie habt Ihr denn Catalina blanko installiert? (Als Ausgangsbasis habe ich ein optimal laufendes Mojave-System).

Viele Grüße

Werner

---

**Beitrag von „jboeren“ vom 10. Oktober 2019, 14:35**

Du hast clover und kexte (per kextupdater) aktualisiert?

---

**Beitrag von „Schorse“ vom 10. Oktober 2019, 14:53**

Moin Werner, schön von dir mal wieder was zu lesen 😊

Jou, Catalina macht die Startplatte schreibgeschützt und deshalb ist es mit dem Cloverinstallieren oder updaten auch nicht so schön. Ohne [SIP](#) starten und

`sudo mount -uw /`

macht die Systemplatte beschreibbar.

Dann sollte es mit [Clover installieren](#) auch wieder klappen.

Denke da fehlt was in deinem CloverOrdner, der steigt zu früh aus

---

### Beitrag von „Werner\_01“ vom 11. Oktober 2019, 13:26

Danke für die Hinweise - die Kiste läuft und läuft ...

Da bekommt man Alzheimer. Ich habe soviel wieder vergessen.

Äh .. Kextupdater ... ähm ... nee ...

Da muss ich mich mal drum kümmern.

"Catalina macht die Startplatte schreibgeschützt und deshalb ist es mit dem Cloverinstallieren"

Gut, das zu wissen! Im Moment ist hier noch alles Mojave ...

Nur laufen die alten Kexte wohl nicht und neue habe ich keine.

Also im Grunde den alten Bootloader erstmal lassen und nur die Kexte erneuern.

Wenn das nicht klappt, den neuen nehmen und dort aktuelle Kexte rein.

---

### Beitrag von „jboeren“ vom 11. Oktober 2019, 14:22

backup der ssd nicht vergessen!

---

### **Beitrag von „Werner\_01“ vom 11. Oktober 2019, 15:05**

Auf dem Backup bastel ich gerade 😊  
Bei mir ist so einiges veraltet, wie ich sehe ...  
Immerhin - ich komme voran.

Holla, die Waldfee!  
Unfassbar, was sich seit 2018 so alles getan hat.  
Mein USB funktioniert jetzt ohne die übliche Trickseriei ...  
Dank Whatevergreen.kext gibt es eine weitere Neuerung:  
tätätä - die Kiste weiß jetzt sogar, was für eine Grafikkarte drin steckt!

Jetzt habe ich also ein Mojave-System, das in Sachen Bootloader und Kexte auf dem aktuellen Stand ist.  
Davon kupfere ich jetzt die EVI-Partition auf meine alte Bastel-SSD.

---

### **Beitrag von „jboeren“ vom 11. Oktober 2019, 15:57**

Nimm dir nen leeren FAT32 usb stick und kopiere die funktionierende EFI drauf! Stick sichern im Tresor! Wenn mal Clover update fehlt schlägt....

---

### **Beitrag von „Werner\_01“ vom 11. Oktober 2019, 17:14**

Moin, Jan,

da habe ich mich schon abgesichert. Ich habe hier ein par Platten - auch noch ein komplettes El Capitan.

Ich habe zwar jetzt mein Mojave auf Vordermann gebracht, aber bei Catalina streikt die

Installation ...

Egal, ich lass mir erstmal Zeit - bin ja nicht in Hektik damit.

Hat denn Catalina irgendwelche besonderen Ansprüche, die es unter Mojave nicht gab?

Anders ausgedrückt: Wenn ich ein aktualisiertes System habe, auf dem Mojave läuft, müsste doch auch Catalina mit genau den bisherigen config.plist, dsdt und ssdt laufen?!?

Viele Grüße

Werner

---

### **Beitrag von „griven“ vom 18. Oktober 2019, 10:54**

Wenn aktualisiert bedeutet das auch das SMBIOS auf dem jeweils verfügbaren neuesten Stand ist (hier insbesondere die üblichen Verdächtigen wie BiosVersion, BiosReleaseDate, FirmwareFeatures und FeaturesMask) dann sollte das keinerlei Probleme bereiten sprich Catalina wird dann auch damit funktionieren. Grundsätzlich ist der Sprung von einem laufenden Mojave in letzter Ausbaustufe auf Catalina ein kleiner und meiner Erfahrung nach auch sehr unkomplizierter.